

## vml-Newsletter 04/2021/22



Emmenbrücke, 31. Januar 2022/UV/hd

Geschätzte vml-Mitglieder

Der vml-Vorstand traf sich aufgrund der aktuellen Situation virtuell am Dienstag, 25.1.2022 zur 3. Sitzung (Klausur). Mit dem vml-Newsletter 03/2021/22 haben wir Sie über die weiteren «Entwicklungen» zum Projekt «vml-wohin?» informiert. Heute können wir vorwegnehmen, dass die nächsten, gemeinsamen «Verbandsschritte» in die Zukunft konkrete Formen annehmen. Ausserdem hat sich der vml-Vorstand mit dem Rahmenkonzept „Talent Karte Musik“ des Bundesamt für Kultur BAK auseinandergesetzt, welches den kantonalen Verbänden zur Vernehmlassung zugestellt wurde.

### ✓ „vml wohin“ – aktueller Projektstand

Mit dem vml-Newsletter 03/2021/22 haben wir Euch über die Übereinstimmungen über eine mögliche (strategische) Neuausrichtung des vml informiert. Hier nochmals zur Erinnerung:

- ✓ ... vml als Austauschgefässe für Musikschulleitende
- ✓ ... vml aus Austauschgefäss für die Präsidien der Musikschulkommission
- ✓ ... vml als Dienstleister
- ✓ ... vml als Aushängeschild
- ✓ ... vml in der Zusammenarbeit mit der DVS (Mitwirkung/Entwicklung)
- ✓ ... vml für Rückmeldungen an die DVS/DPE
- ✓ ... vml für die Evaluation der Überführung der Personaladministration

Der Vorstand hat sich intensiv mit den Begriffen „Austausch – Zusammenarbeit und Rückmeldung“ auseinandergesetzt und auch das Gespräch und Austausch mit der Dienststelle

Volksschulbildung, Pirmin Hodel (DVS) gesucht. Gemeinsam haben wir unsere Ideen in konstruktiven Gesprächen mit der DVS und innerhalb des vml-Vorstandes ausgetauscht. Ziel war es, die Rückmeldungen der vml-Mitglieder vom Arbeitstag in einem ersten Schritt mit einem neuen „Gefäss“ wiederzugeben. Anlässlich der vml-Sitzung und Klausur haben wir uns mit einem neuen, möglichen Gefäss befasst.

Umso mehr freut es uns Euch mitzuteilen, dass der vml zusammen mit der DVS neu jährlich zwei *Kantonale Musikschulleitungskonferenzen* einberufen wird. Jeweils im Frühling und Herbst treffen wir uns am Vormittag zur Konferenz. Der Austausch unter den Schulleitenden, aktuelle Informationen aus dem Verband sowie der Dienststelle (u.a. Statusbericht zu diversen Arbeitsgruppen, Workshops, Gruppenarbeiten und vieles mehr) stehen im Zentrum der Konferenz. Als Abschluss planen wir jeweils ein freiwilliges Mittagessen um den persönlichen Austausch zu pflegen.

✓ **SAVE-THE-DATE, Kantonale Musikschulleitungskonferenzen 2022**

Die erste kantonale Musikschulleitungskonferenz findet am Dienstag, 12. April 2022, und die zweite Konferenz am Dienstag, 22. November 2022 statt. Gastgeberin wird die Stadt Kriens sein. Die Konferenzen finden im Pilatus Saal Kriens statt, welcher über eine gute Infrastruktur verfügt und bestens mit dem Auto, ÖV oder Fahrrad erreichbar ist. Ideen und Anregungen zum neuen Gefäss der kantonalen Musikschulleitungskonferenz nimmt der vml-Vorstand gerne entgegen.

✓ **Quo vadis?“ vml-Generalversammlung/Arbeitstag?**

Aufgrund der neuen kantonalen Musikschulleitungskonferenz hat der vml-Vorstand beschlossen, die jährliche Generalversammlung und Arbeitstag auf den Vormittag zu reduzieren. Ebenfalls erhält der Vormittag einen neuen Namen. Unter dem Namen „vml-GV und Vernetzungsvormittag“ treffen wir uns am Samstag, 29. Oktober 2022 an der Musikschule Oberseetal (Lindenfeldsaal, Eschenbach LU). Wir bedanken uns bei Roland Recher, Leiter der Musikschule für die Gastfreundschaft.

✓ **Talentkarte Musik – Vernehmlassung Rahmenkonzept**

Die Begabtenförderung hat zum Ziel, Kinder und Jugendliche mit besonderem musikalischem Fähigkeits- und Leistungspotential frühzeitig zu erkennen und sie gemäss ihren individuellen Bedürfnissen gezielt und nachhaltig zu fördern. Bund, Kantone, Gemeinden und Städte sorgen im Rahmen ihrer jeweiligen Kompetenzen für den chancengerechten Zugang und ein förderndes Lernumfeld mit geeigneten inhaltlichen, strukturellen und geografischen Rahmenbedingungen, in denen sich die begabten Kinder und Jugendlichen ganzheitlich entfalten können.

Ziel des Bundes ist es, mit der «Talentkarte Musik» eine national koordinierte, vernetzte musikalische Begabtenförderung zu erreichen, die das hohe Niveau der schweizerischen Musikkultur stärkt, den musikalischen Nachwuchs unabhängig von allfälligen musikalischen Be-

rufszielen fördert und angehende Musikstudierende optimal auf den Übertritt an eine Musikhochschule vorbereitet.

Der vml-Vorstand hat das Rahmenschutzkonzept geprüft und stellvertretend für den Kanton Luzern das Konzept gutgeheissen. Der vml unterstützt die Bestrebungen des Bundes und Arbeitsgruppe. Die nächsten Schritte zur Umsetzung des Rahmenkonzepts:

Dezember 2021 – Februar 2022	Konsultation des Rahmenkonzepts
März 2022 – Juli 2022	Erarbeitung Verordnung des EDI
August 2022	Inkrafttreten Verordnung, Beiträge an den Aufbau von kantonalen Begabtenförderprogrammen
Frühjahr 2023	Start Vergabe Talentkarten Musik in den Kantonen

Der vml wird Euch laufend über die weiteren Schritte informieren.

✓ **TMLU – Talentförderung Musik Kanton Luzern**

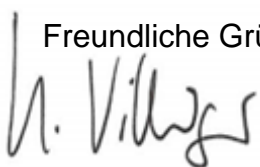
Die Informationsveranstaltung findet am Mittwoch 4. Februar 2022 (18.30 Uhr) und die Aufnahmeprüfungen am 5. und 6. April 2022 im Südpol statt.

✓ **Erhebung Belegungszahlen und Vollzeitstellen für VMS**

Eine Arbeitsgruppe des VMS beschäftigt sich mit der Überarbeitung der Mitgliederbeiträge des VMS. Dazu möchten wir Sie bitten, neben den Belegungszahlen auch die Vollzeitstellen für die Musiklehrpersonen, die Musikschulleitung und das Sekretariat (Schulverwaltung) in % in die beiliegende Tabelle (Arbeitsblatt 1) einzutragen. (Als Berechnungsgrundlage für eine Vollzeitstelle können sie die in Ihrem Kanton definierte Lektionszahl nehmen). Da im Kanton Luzern einige Schulen auf das Schuljahr 22/23 fusionieren, bitten wir Sie die Vollzeitstellen, soweit möglich auch für das Schuljahr 2022/23 (Arbeitsblatt 2) einzutragen. Rückmeldung bis **25. Februar 2022 an: [info@vml.ch](mailto:info@vml.ch)**.

Für Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Ursin Villiger  
Präsident



Heinz Dürger  
Kommunikation

Beilagen:

- VMS Umfrage